

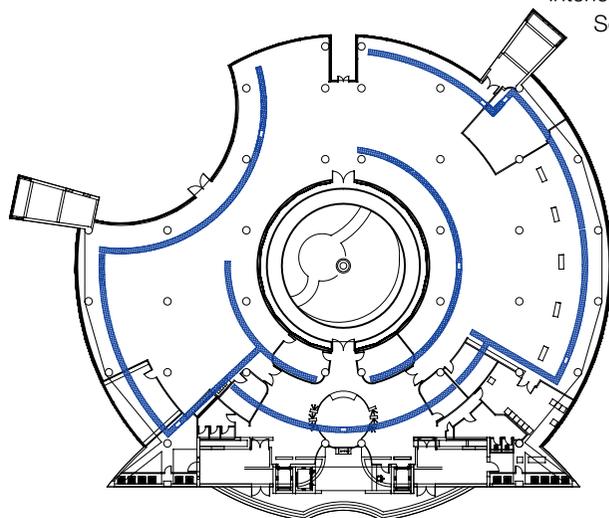
## KE-REFERENZ: ALGIDA UNILEVER, TÜRKEI

Eine weitere Neuentwicklung bei KE Fibertec ist die Herstellung von Textilschlauch-Systemen, die in einem vom Bauherren und Architekten gewünschten Radius angefertigt werden können. Zur Befestigung werden gebogene Safetrack-Schienen genutzt. Das neue Design lässt sich sowohl mit passiven Niederimpulssystemen als auch mit der Hybridlösung kombinieren, bei dem das Niederimpulssystem mit gelaserten Inject-Löchern versehen ist. Ein Beispiel aus der Praxis ist das System, das KE Fibertec für den neuen Hauptsitz von Algida Unilever in Istanbul geliefert hat.

Die neue Lasertechnologie ermöglicht flexible Lösungen für komplizierte Aufgaben. Lösungen, die sowohl lufttechnische Forderungen als auch ästhetische Aspekte berücksichtigen. Die in den Baukörper integrierten Belüftungssysteme werden so zu einem gestalterischen Teil der Innenarchitektur und sind nicht mehr ein durch die Technik diktiertes notwendiges Übel.

Ein gutes Beispiel für eine ästhetisch ansprechende Lösung ist das System, das KE Fibertec an Algida Unilever in Istanbul geliefert hat. Die Forderung des Architekten war die Integration des Belüftungssystems in den kreisrunden Grundriss des Bürogebäudes, um der architektonischen Idee konsequent gerecht zu werden. Aus diesem Grund hat sich der

Bauherr für eine KE Fibertec-Lösung mit gebogenem KE-Interior® System in Verbindung mit dem Safetrack-Schienensystem entschieden.



Grundriss des Algida Unilever Bürogebäudes in Istanbul. Das KE-Interior® System ist blau eingezeichnet.

Vor der eigentlichen Projektierung der Schläuche wurde eine Bedarfsanalyse erstellt, um die Spezifikationen des Systems festzulegen. Bei dem Kunden sollte die Belüftungsanlage sowohl zur Kühlung als auch zur Beheizung genutzt werden. Ebenso sollte eine Innenklima-Lösung erreicht werden, die die Komfort-Klimabedingungen bei Sitz-Arbeitsplätzen berücksichtigt, d.h. bei einer Raumtemperatur von ca. 22°C sollte eine max. Luftgeschwindigkeit in der Aufenthaltszone von 0,20 m/s nicht überschritten werden.

Diese Vorgaben wurden durch das realisierte KE-Interior® System erreicht.



KE-Interior® System mit gebogenen Luftverteilschläuchen und Schienen

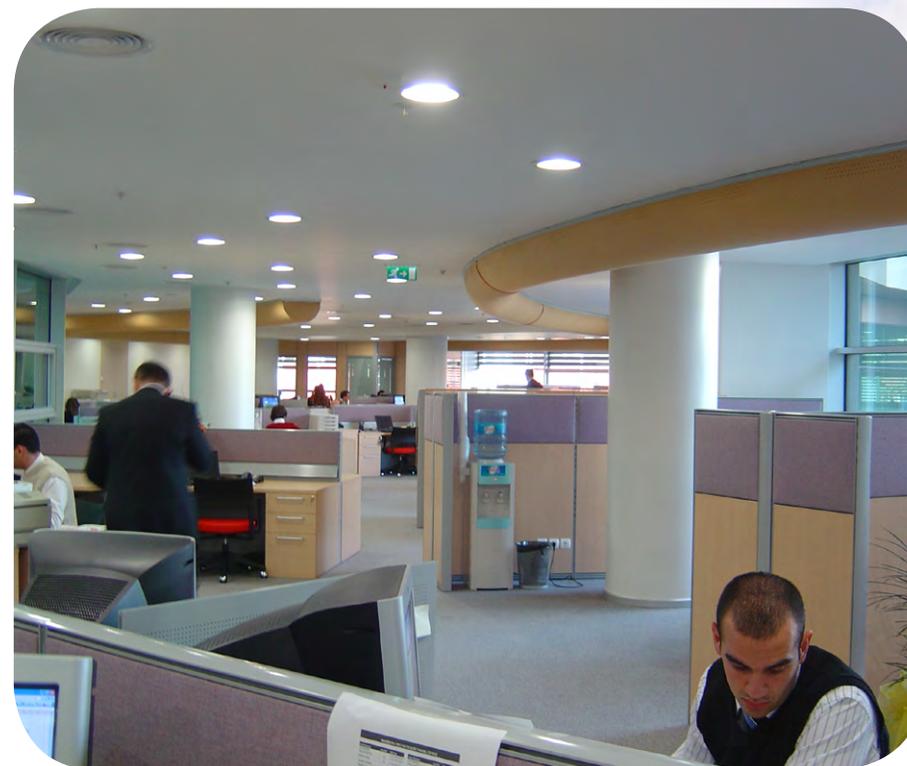
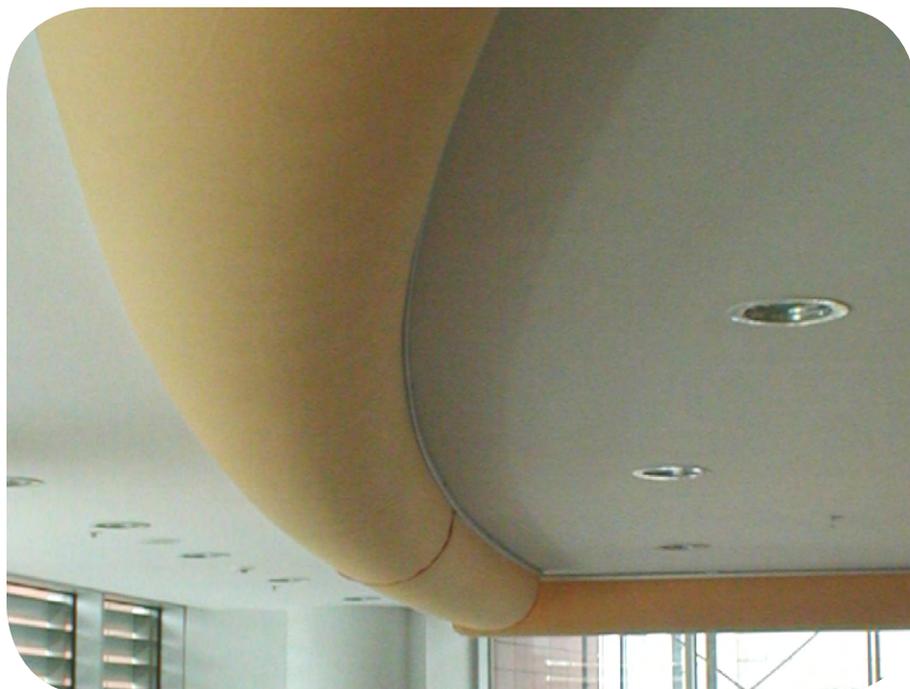
## KE-REFERENZ: ALGIDA UNILEVER, TÜRKEI

Ferner wurde das Büro in sechs verschiedene Zonen aufgeteilt, die je nach Kältelast und Himmelsrichtung bedarfsgerecht geregelt werden können.

Alle Zonen sind mit Thermostaten versehen, um im Bedarfsfall die Temperatur individuell lokal regeln zu können.

Das System wurde für eine Gesamtluftmenge von 24.000 m<sup>3</sup>/h ausgelegt (4.000 m<sup>3</sup>/h für jede Zone).

Die Temperatur der Einblasluft beträgt im Kühlfall +15°C und im Heizfall +28°C, was einem  $\Delta T$  von max. 7°C und min. 6°C entspricht. Da die Systeme für das Einblasen mit Über- als auch Untertemperatur vorgesehen sind, ist eine Lösung mit gelaserten Inject-Schläuchen gewählt worden, um die geforderten Komfortbedingungen bei gleichmäßiger Luftverteilung und -temperatur in der Aufenthaltszone zu gewährleisten.



Die ersten Betriebserfahrungen bei Algida Unilever in Istanbul sind sehr positiv. Außer den hervorragenden Komfoteigenschaften wurden vom Bauherrn gegenüber KE Fiber-tec der angenehm niedrige Geräuschpegel und die einfache Wartung, mit den dadurch verbundenen niedrigen Wartungskosten hervorgehoben. Viele Besucher des Gebäudes lobten auch die gelungene innenarchitektonische Gestaltung.

Die ausgezeichneten Eigenschaften des Systems überzeugten Algida Unilever; KE Fiber-tec hat bereits einen weiteren Auftrag für den nächsten Bauabschnitt erhalten.